INHALT

Vorwort IX

I. EINLEITUNG 1

Primavera – Printemps
Zur Vergegenwärtigung der Beziehungen zwischen den Künsten 6

II. DAS GEFÜGE DER KÜNSTE 15

Vergleichende Kunst- und vergleichende
Literaturwissenschaften 18

Die Beziehungen zwischen den Künsten als
Determinierung ihrer Mittel 28

Anmerkungen zur Literatur zum Thema »Musik – Malerei« 31

III. DIE KOMPOSITION IN IHREM VERHÄLTNIS ZUR MALEREI

1. Programmusik und Bildvertonung bei Franz Liszt 34

Franz Liszt: *Hunnenschlacht* 36
Interpretationen der *Hunnenschlacht* 39
Die Intentionen Franz Liszts 45
Die Beziehung zwischen Gemälde und Komposition 47
Liszts musikalische Symbole 59
Die Determiniertheit der Musik durch die Malerei 61
Das Verhältnis von Programm und Musik als
Beziehung zwischen den Künsten 62

2. Musikalische Bewegungsformen als Imagination des Sichtbaren

Arnold Böcklins *Toteninsel* in Max Regers und
Sergej Rachmaninows Vertonung 66
Das Gemälde 67
Die Vertonungen
Max Regers Vertonung 70
Sergej Rachmaninows Vertonung 76

IV. WERKE DER MALEREI IN IHREM VERHÄLTNIS ZUR MUSIK

1. Formen der bildnerischen Realisierung von Musik 80

Die »Musikalische Graphik« Oskar Rainers 82
Die »Klangbewegungsbilder« Walter Behms 94

2. Die Musik als »Erweiterung« der Malerei 100

Wassily Kandinsky: *Impression III (Konzert)* 104

3. Klangwelt – Bildwelt 110

Kinetische Malerei und musikalische Form 114

Resümee 126

Literaturverzeichnis 129

Abbildungsverzeichnis 139